

## „Top-Thema“ Innere Sicherheit

### **DPoIG** begrüßt Söders Ankündigungen

München, 18. Januar 2018 – Rainer Nachtigall, Landesvorsitzender des bayerischen Landesverbandes der Deutschen Polizeigewerkschaft (**DPoIG**), begrüßt, dass der designierte Ministerpräsident Markus Söder die Innere Sicherheit zu einem Top-Thema macht und über die bereits beschlossenen Neueinstellungen hinaus weitere 1.000 Polizeistellen schaffen will. Auch der Bündelung der polizeilichen Schleierfahndung in einer eigenen Grenzpolizei steht er grundsätzlich positiv gegenüber. Söder zeigt mit seiner Schwerpunktsetzung, dass er auch als Ministerpräsident ein verlässlicher Partner für die Polizei und den Öffentlichen Dienst insgesamt sein wird.

Nachtigall freut sich, dass Söder der Personalentwicklung bei der Bayerischen Polizei höchste Priorität einräumt und schon jetzt Zusagen für Neueinstellungen nach 2020 macht. Mit diesen Perspektiven schafft er Verlässlichkeit und Planbarkeit. In diesem Zusammenhang weist der **DPoIG**-Vorsitzende darauf hin, dass der Personalbedarf nicht nur in den Inspektionen und auf der Straße, sondern auch bei zentralen Ermittlungsbehörden, wie dem BLKA und dem LfV, besteht.

Mit der Schaffung einer „Bayerischen Grenzpolizei“ erwartet Nachtigall noch mehr Effektivität beim bewährten Erfolgsmodell der Schleierfahndung. Mit dezentralen mobilen Kontroll- und Fahndungseinheiten sind nach Vorstellung der **DPoIG** weiterhin „intelligenter“ Kontrollen möglich als am Schlagbaum an der Grenze.

